

### **Neubau Schulturnhalle - Nägel mit Köpfen machen - Haushaltsmittel bereitstellen (SPD)**

In der Situation um den die marode Schulturnhalle der Karl-Gärtner-Grundschule hat es bekanntermaßen und dankenswerter Weise durch das Dezernat III - Finanzen, Schule und Kultur eine klärende Festlegung gegeben. Mit Schreiben vom 29.04.2019 teilte Herr Stadtkämmerer Imholz dem Ortsbeirat mit, dass nach Abwägung aller aktuell vorliegenden Informationen, die nachhaltige Sanierung der Schulsporthalle nicht mehr darstellbar ist und das Schulamt beauftragt wurde den Gremien den Abriss und den Neubau der Schulturnhalle vorzuschlagen. Diese Ankündigung wurde von allen Betroffenen und Beteiligten mit großer Freude aufgenommen.

Aktuell ist uns allerdings keine Beschlussvorlage des Dezernats III bekannt, die den angekündigten Abriss und den Neubau der Schulturnhalle zum Inhalt hat.

Der Ortsbeirat Delkenheim hat mit seinen Beiträgen für Anmeldungen zum Haushalt 2020/2021 (Beschluss Nr. 0004 vom 19.03.2019) die Finanzierung eines Neubaus als oberste Priorität aufgeführt.

Für alle Beteiligten, sei es Schüler/innen, Eltern, Elternvertretung, Lehrpersonal, Vereine, Schulamt, Dezernat III und dem Ortsbeirat, ist es offensichtlich und klar, dass die derzeitige Situation um die Schulturnhalle mit den vielen Provisorien, den sehr starken Einschränkungen und Unzulänglichkeiten nur eine zeitlich sehr begrenzte Übergangslösung darstellen kann. Die Situation um die Schulturnhalle fordert allen Nutzern viel guten Willen, zusätzlichen zeitraubenden Organisationsaufwand und Improvisationstalent ab. Gerade, aber nicht nur, in den Wintermonaten werden wir dies hier in Delkenheim mal wieder extrem zu spüren bekommen. In Kenntnis dessen müssen nun zeitnah alle erforderlichen Rahmenbedingungen geschaffen werden, damit diese unzulängliche Übergangslösung abgeschafft und durch einen Neubau ersetzt wird. Eine wesentliche Rahmenbedingung ist, dass diese Neubaumaßnahme in den Investitionshaushalt des anstehenden Doppelhaushalt 2020/2021 aufgenommen und damit entsprechende Finanzierungsmittel bereitgestellt werden. Im Rahmen einer in die Zukunft gerichteten Finanzierung des Projekts bietet sich aus unserer Sicht an zumindest das haushaltsrechtliche Instrument einer Verpflichtungsermächtigung heranzuziehen.

Die Haushaltsberatungen für den Doppelhaushalt 2020/2021 gehen in ihre finale Phase, d. h. es ist jetzt erforderlich bei der Finanzierung des Neubaus der Schulturnhalle Nägel mit Köpfen zu machen und die Maßnahme im Investitionshaushalt zu etablieren.

#### **Der Ortsbeirat möge beschließen:**

Der Magistrat wir gebeten

- darauf hinzuwirken, dass der erforderliche Neubau der Schulturnhalle der Karl-Gärtner-Schule zügig umgesetzt wird
- darauf hinzuwirken, dass hierfür entsprechende investive Mittel, z. B. im Rahmen einer Verpflichtungsermächtigung, im anstehenden Doppelhaushalt 2020/2021 bereitgestellt werden
- dem Ortsbeirat die Zeitplanung des Neubauprojekts darzulegen

Wiesbaden, 20.08.2019